

Newsletter

Aktuelle Informationen der Kreisverwaltung zur Corona- Schutzimpfung

01.04.2021



Gemeinsam gegen die Pandemie

Aktueller Stand der Corona-Schutzimpfungen im Regionalen Impfzentrum Marmagen

Das Regionale Impfzentrum Euskirchen läuft auch über die Osterfeiertage unter Volllast. „Insgesamt sind aktuell von Karfreitag bis Ostermontag 2700 Impfungen geplant“, wie Udo Crespin, der Leiter des Impfzentrums, mitteilt. „Wir impfen seit der Öffnung des Impfzentrum an sieben Tagen die Woche – daher auch an allen Ostertagen.“ Geimpft werden u.a. Menschen, die 80 Jahre und älter sind, Menschen mit bestimmten Vorerkrankungen sowie weitere Sondergruppen.

Menschen Ü60

Von **Karsamstag bis Ostermontag, 3. bis 5. April**, können **Menschen im Alter von 60 bis 79 Jahren Impftermine für AstraZeneca-Impfungen** vereinbaren. Das Land NRW hat dafür kurzfristig 450.000 zusätzliche Impfdosen für ganz NRW für diese Altersgruppe zur Verfügung gestellt. Insgesamt gehören in NRW allerdings rund 3,8 Millionen Menschen zu dieser Altersgruppe, so dass bei Weitem nicht alle Impfwünsche berücksichtigt werden können. Die Terminbuchung erfolgt online über die Kassenärztliche Vereinigung (KV) **www.116117.de** sowie unter **(0800) 116 117 01**.

Es ist nicht möglich, Termine im Impfzentrum zu buchen! Der Kreis Euskirchen erhält aus dieser Charge rund 5.000 zusätzliche Impfdosen, die unter anderem über Sonderstrecken in den zwei Wochen nach Ostern verimpft werden sollen.

Impfaufruf für 79-Jährige

Der Kreis Euskirchen hat rund 1600 Briefe an die 79-jährigen Bürgerinnen und Bürger auf den Weg gebracht. Dieser Brief enthält neben der Information „Sie sind jetzt impfberechtigt“ Hinweise rund um die Terminvergabe, das Impfzentrum in Marmagen sowie den Impfablauf. Wer 1941 geboren ist, kann **ab Dienstag, 6. April**, einen Termin über die KV buchen. Möglich ist dies ebenfalls unter der Telefonnummer **0800/116 117 01** sowie über die Internetseite **www.116117.de**.

Eine der Neuerungen: Anders als in der Vergangenheit ist es möglich, einen zeitgleichen Termin für den Lebenspartner zu buchen. Hierfür spielt das Alter des Lebenspartners keine Rolle - für eine gemeinsame Impfung ist es ausreichend, wenn einer der Personen altersbedingt impfberechtigt ist.

Erwartet werden die 79-Jährigen im Impfzentrum in Marmagen ab Donnerstag, 8. April. Dort werden sie parallel zu den noch laufenden Terminen für die ab 80-Jährigen und weitere Sondergruppen empfangen. Auch die Ü80er können Termine nach wie vor über die genannten Wege vereinbaren.

Um das Anmeldesystem nicht zu überlasten, werden die Bürgerinnen und Bürger im Alter von 70 Jahren und älter jahrgangsweise aufsteigend angeschrieben. Das NRW-Gesundheitsministerium wird jeweils über den genauen Zeitpunkt der Impfeinladungen entscheiden und informieren. Zur Gruppe der 70- bis 79-jährigen gehören in Nordrhein-Westfalen rund 1,6 Millionen Menschen inklusive Lebenspartner.

Menschen mit Vorerkrankungen

Wer in den vergangenen Wochen einen Antrag auf Impfung aufgrund bestimmter Vorerkrankungen gestellt und ein entsprechendes Attest eingereicht hat, kann auf eine baldige Impfung hoffen. Das Impfzentrum in Marmagen wird gemäß der aktuellen Erlasslage bis zum 11. April möglichst viele Menschen impfen, die einen Antrag aufgrund von § 3 der Corona-Impfverordnung gestellt haben.

Diese Impfungen beginnen bereits heute! Dazu werden an den kommenden Tagen weitere Sonderstrecken gefahren.

Wer bis zum 11. April keinen Termin vom Impfzentrum in Marmagen erhalten hat bzw. einen Antrag nach § 4 Corona-Impfverordnung gestellt hat, sollte sich in der kommenden Woche an seine/n Hausarzt/-ärztin wenden. Ab dem kommenden Dienstag, 6. April, können diese Menschen über ihre Hausarztpraxis geimpft werden.